

Ein bisschen Fasching muss sein!

Am unsinnigen Donnerstag wirbelten einige Hexen durch die Wohnbereiche des Clementine von Wallmenich-Hauses. Leider erlaubt die allgemeine Situation wieder einmal nur kleinere Zusammenkünfte in den einzelnen Wohnbereichen. Aber die Betreuungskräfte hält das nicht davon ab, gute Laune zu verbreiten und so zogen die Wallmenich-Hexen mit Quetsch'n und Trara durchs Haus und unterhielten die Bewohner beim wöchentlichen Seniorenbingo. Den Herren der Schöpfung wurde dabei natürlich der Schlips abgeschnitten. Die Trophäen sind in den nächsten Tagen im Foyer zu bewundern.

